

An einigen Univerfitäten begnügt man ſich damit, dieſe Krankheitsformen nur dann unterrichtlich zu verwerthen, wenn ſie gerade epidemiſch am Orte auftreten. Man hat dann im Abfonderungshauſe gleichzeitig nur eine Krankheitsform unterzubringen, alſo je einen Krankenfaal und ein Abfonderungszimmer für Männer und Frauen mit den nöthigen Nebenräumen für Bäder, Aborte, Wärterzimmer und Theeküchen vorzufehen.

Solche Ifilir-Häuſer beſtehen in Halle<sup>334</sup>), Bonn<sup>335</sup>), Marburg etc. In Göttingen ſteht der Neubau eines Abfonderungshauſes bevor, der für die gleichzeitige Behandlung von vier verſchiedenen Krankheitsformen eingerichtet iſt, deren jede mit oben einem, unten zwei Zimmern von zuſammen vier Betten vertreten ſein kann. Fig. 361<sup>336</sup>) giebt den Grundriſs dieſes Gebäudes im Erdgechofs; im Obergechofs fehlt die trennende Scheidewand zwiſchen den Krankenzimmern.

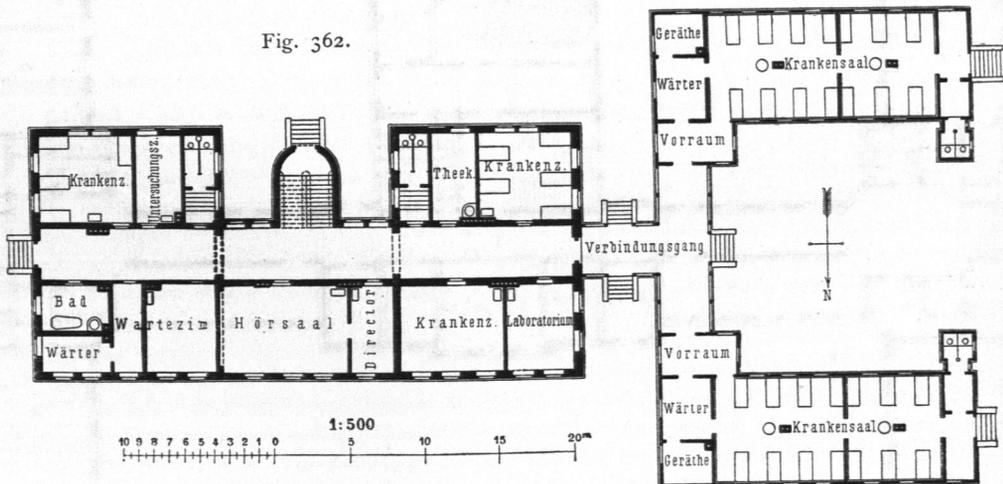
Zur Vermeidung der Uebertragung von Anſteckungen dürfen die Abfonderungshäuſer nicht auf die allgemeinen Koch- und Waſchhäuſer angewieſen ſein; ſondern ſie erhalten die für ihre Zwecke erforderlichen Wirthſchaftsräumlichkeiten im eigenen Hauſe.

### 3) Gefammtanlage und Beiſpiele.

Eine ſehr einfache, in der Planbildung aber nicht ungünſtige Anlage iſt die in Fig. 362<sup>337</sup>) im Grundriſs dargeſtellte, 1871 erbaute innere Klinik zu Jena.

477-  
Innere Klinik  
zu  
Jena.

Die für den Unterricht und die Poliklinik beſtimmten Räume liegen zu beiden Seiten eines Mittelganges, der ſich in feiner Verlängerung gabelt und zu zwei Kranken-Baracken führt. Der Hörſaal, an den ſich zwei Wartezimmer für polikliniſche Kranke anſchließen, dient zugleich zum Abhalten der Poliklinik. Auf der anderen Seite des Ganges befindet ſich ein Unterſuchungszimmer. Daſs ein neben dieſem und mittelbar am Haupteingange befindliches Zimmer mit Kranken belegt wird, iſt nicht beſonders zweckmäſſig,



Innere Klinik der Univerſität zu Jena. — Erdgechofs<sup>337</sup>).

334) Siehe: Centralbl. d. Bauverw. 1881, S. 169.

335) Siehe ebendaſ. 1883, S. 343.

336) Nach freundlichen Mittheilungen des Herrn Stadt-Bauraths Kortüm in Erfurt.

337) Nach freundlichen Mittheilungen des Herrn Bauinspectors Hoſe in Jena.